



NEWSLETTER JUNI 2010

TAGUNGEN/WORKSHOPS

GeschlechterGerechtigkeit?! Paradoxien - Widerstände – Visionen

Wie lässt sich Geschlechtergerechtigkeit erreichen und gestalten? Das ist die Leitfrage der dritten Tagung des Instituts für Geschlechterstudien der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften der Fachhochschule Köln.

Die Verwirklichung der Vision von Geschlechtergerechtigkeit als Anerkennung menschlicher Individualität bei freiem Zugang zu Chancen und Ressourcen unabhängig vom Geschlecht scheint näher gerückt, doch ihr stehen immer noch vielfältige Verflechtungen kulturell reproduzierter innerpsychischer Blockaden mit historisch gewachsenen, strukturellen Zwängen entgegen.

Welche Bedingungen echter Geschlechtergerechtigkeit gilt es in den Blick zu nehmen und welche Kompetenzen für ein Zusammenleben in gerechten Verhältnissen und für den Genderdialog sind zu entwickeln?"

Die Tagung findet aus Anlass der Emeritierung der Kollegin Prof. Dr. Brigitte Dorst und des Kollegen Prof. Dr. Arnfried Bintig statt und ist eingebunden in den Dies Academicus der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften. Das Programm finden Sie hier: http://www.uni-siegen.de/gender/newsletter_dokumente/flyer-geschlechtergerechtigkeit.pdf

„Intersektionalität in Beratung, Trainings, Fort- und Weiterbildung“

01.07. 2010, 16-20 Uhr, HU Berlin, Juristische Fakultät, Unter den Linden 9, WHI, Raum 103

2. Intersektionalität in Gleichstellungs- Trainings, Fort- und Weiterbildung

Inputreferent_innen: Leah Carola Czollek (Alice Salomon Hochschule); Urmila Goel (Humboldt-Universität zu Berlin); Gerritt Kaschuba (Forschungsinstitut tifs, Tübingen); Thomas Kugler & Stephanie Nordt (KomBi; GenderForum Berlin); Silke Martini (Rechtsanwältin, Gender Consultings, Hamburg); Den Flyer zu den Werkstattgesprächen finden Sie hier: http://www.uni-siegen.de/gender/newsletter_dokumente/flyer_intersek_sose_2010.pdf

Tagung: Neue Freiheit, neues Glück?; Ruhr-Universität Bochum

Neue Freiheit, neues Glück? Selbstentwürfe und Geschlechterpolitiken in Zeiten des Neoliberalismus
Die Tagung zu diesem Thema findet vom 24. bis 25. Juni 2010 an der Ruhr-Universität Bochum im Senatssitzungssaal / Veranstaltungszentrum statt.

Das Programm dazu finden Sie hier: http://www.uni-siegen.de/gender/newsletter_dokumente/tagung_neue_freiheit_neues_glueck_flyer.pdf

EPWS conference and GA 2010, Brussels

The European Platform of Women Scientists will hold its General Assembly and Annual Conference: "Women in Present and Future European Research" in Brussels, Belgium, on 10-11 June 2010.

For more information, please click here : http://www.epws.org/index.php?option=com_content&task=view&id=452&Itemid=4545

CALL FOR PAPERS/CALL FOR ARTICLES

CFP: Metropolenzauber - Sexuelle Moderne und Urbaner Wahn - Berlin 03/11

DFG-Forschergruppe „Kulturen des Wahnsinns; Planung: PD Dr. Gabriele Dietze / PD Dr. Dorothea Dornhof, Humboldt-Universität zu Berlin

Der Workshop findet vom 3.-5. März 2011 in Berlin statt. InteressentInnen senden bitte bis zum 1. September 2010 Abstracts mit ca. 1700 Zeichen an gabriele.dietze@rz.hu-berlin.de und ddornhof@culture.hu-berlin.de.

Mehr dazu finden Sie hier: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/termine/id=13958>

Siebente Tagung in Stuttgart-Hohenheim <http://www.akademie-rs.de>

09.-11. Dezember 2010 zum Thema „Männer und Gefühle – Männlichkeit und Emotionen“

Fachtagung mit dem Arbeitskreis für interdisziplinäre Männer- und Geschlechterforschung, Kultur-, Geschichts- und Sozialwissenschaften (AIM Gender)

Männliche Gefühle waren auch in der Forschung lange Zeit ausgeblendet oder wurden nur negativ thematisiert. Die zu Grunde liegende kulturelle Codierung gilt es kritisch aufzuarbeiten und dabei in Blick zu nehmen, dass die gesamte Bandbreite menschlicher Emotionen in die soziale Konstruktion von Männlichkeit verwoben ist.

Ziel des Arbeitskreises AIM GENDER ist die fächerübergreifende gegenseitige Wahrnehmung und Kooperation von Forschern und Forscherinnen aus Geschichts-, Literatur-, Kultur- und Politikwissenschaften sowie der Soziologie, die zum Thema Männlichkeiten und deren Auswirkungen auf Kultur und Gesellschaft in Vergangenheit und Gegenwart arbeiten.

Mehr Informationen dazu gibt es hier: http://www.uni-siegen.de/gender/newsletter_dokumente/aim-gender7cfp_2010_endfassung.doc

Netzwerk Pflegegeschichte, Frankfurt am Main, 05.11.2010, Frankfurt am Main

Deadline: 30.07.2010

Das Netzwerk Pflegegeschichte plant anlässlich seines Arbeitstreffens am 5.11.2010 an der FH Frankfurt am Main einen fachlichen Austausch mit Vorträgen zum Schwerpunkt „Pflege und Migration“.

Mögliche Themen wären:

- Arbeitsmigration von Krankenpfleger/innen aus dem deutschsprachigen Raum, z. B. Einsatz christlicher Krankenschwestern in der Äußeren Mission
- „Gastarbeiter/innen“ in der Krankenpflege seit den 1960er Jahren
- Geschichte der Pflege von Migrant/innen

Mehr dazu finden Sie hier: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/termine/id=13895>

In Kooperation mit dem Interdisziplinären Zentrum für Pietismusforschung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg wird eine Arbeitstagung zu Genderforschung innerhalb der Pietismusforschung geplant. Der Schwerpunkt soll dabei auf Netzwerken und Geschlechterkonstruktionen liegen. Mit dem Ziel, den Gender-Begriff systematisch mit dem Pietismus in Beziehung zu setzen und auf einer umfassenden und theoriebildenden Ebene nach Gender-Konstruktionen im Pietismus zu fragen, werden hiermit Forscherinnen und Forscher aller Disziplinen eingeladen, die sich mit pietistischen Quellen des 17. und 18. Jahrhunderts befassen, ihre Überlegungen und Ergebnisse in einer internationalen Arbeitstagung vorzustellen und zu diskutieren.

Mehr dazu finden Sie hier: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/termine/id=13866>

AUSSCHREIBUNGEN

Zwei Stellenausschreibungen bei Hamburg Innovation GmbH

Die Stellenausschreibung erfolgt unter dem Vorbehalt der Projektförderung durch den Europäischen Sozialfonds der Freien Hansestadt Hamburg und durch die Behörde für Wissenschaft und Forschung. Es handelt sich um eine Stelle als Projektleiterin/Projektleiter und eine Stelle als Projektmitarbeiter/Projektmitarbeiterin in dem Projekt „Pro Exellenzia – Networking - Training – Support für weibliche High Potentials in MINT -Sciences, Kunst und Architektur“. Beide Stellen sind vom 01.09.2010 bis 31.08.2012 befristet und mit der Entgeltgruppe 13 TV-L ausgeschrieben.

Die vollständige Ausschreibung finden Sie für die Projektleitung hier: http://www.uni-siegen.de/gender/newsletter_dokumente/10may20stellenausschreibung_pl-1.pdf

Die Ausschreibung für die Projektmitarbeit finden Sie hier: http://www.uni-siegen.de/gender/newsletter_dokumente/10may20stellenausschreibung_pm-1.pdf

Ausschreibung Gastprofessur für Frauen- und Geschlechtergeschichte, Wien

Im Arbeitsbereich des Instituts für Geschichte der Organisationseinheit Historisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät der Universität Wien ist die Stelle eines/r Universitätsprofessors/in für Frauen- und Geschlechtergeschichte (privatrechtliches Dienstverhältnis, Vollbeschäftigung, befristet auf 4 Monate) voraussichtlich mit 1. Oktober 2010 bis 30. Januar 2011 zu besetzen.

Bewerbungen sind unter Beischluss eines Lebenslaufes, einer Publikationsliste sowie eines Überblicks über die Lehrveranstaltungs- und Vortragstätigkeit bis 10.06.2010 unter Angabe der Kennzahl:

9A/5-2009/10 an den Dekan der Historisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien, Dr.-Karl-Lueger-Ring 1, 1010 Wien, zu richten und in elektronischer Fassung (bevorzugt als pdf.files) an hkw.dekanat@univie.ac.at zu senden.

Die vollständige Ausschreibung finden Sie hier: [http://typo3.univie.ac.at/index.php?id=13483&tx_ttnews\[tt_news\]=16591&tx_ttnews\[backPid\]=11881&cHash=729d887d8a](http://typo3.univie.ac.at/index.php?id=13483&tx_ttnews[tt_news]=16591&tx_ttnews[backPid]=11881&cHash=729d887d8a)

International Feminist Journal of Politics seeks applications from scholars in the fields of feminist and women's studies, interested in taking up co-editorship roles on the journal from July 1, 2011.

IFJP, which was launched in 1999, publishes original scholarship engaging with topics at the intersections of politics, international relations and women's studies and is edited by a team of three main co-editors, one of whom is responsible for the institutional home base of the journal, and three sections editors. More Information: http://www.uni-siegen.de/gender/newsletter_dokumente/international_feminist_journal_of_politics_cfe.doc

BUCHERSCHEINUNGEN

Mühlhäuser, Regina: Eroberungen. Sexuelle Gewalttaten und intime Beziehungen deutscher Soldaten in der Sowjetunion 1941-1945. Hamburg: Hamburger Edition, HIS Verlag 2010.

ISBN 978-3-86854-220-2; 416 S.

Das Buch wurde für H-Soz-u-Kult von Veronika Springmann, Carl von Ossietzky Universität Oldenburg rezensiert.

In den letzten Jahren sind einige Studien zum Themenkomplex der sexuellen Gewalt im Vernichtungskrieg gegen die Sowjetunion erschienen. So hat Birgit Beck 2004 auf das Phänomen der sexuellen Gewalt durch die Wehrmacht aufmerksam gemacht. [1] Sie kam dabei zum Ergebnis, dass es zwar sexuelle Gewalt gegeben habe, diese jedoch keine befohlene und breit angelegte militärische Strategie gewesen sei. Regina Mühlhäusers Studie knüpft an diese Überlegungen an und erweitert sie dahingehend, dass sie die gesamte Bandbreite „sexueller Kontakte“ von sexueller Gewalt bis hin zu einvernehmlichen Beziehungen in den Blick nimmt. Während Birgit Beck und auch die später erschienene Studie von David Rob Snyder [2] vor allem die Perspektive der Täter thematisieren, versucht Regina Mühlhäuser auch die Sicht der (weiblichen) Opfer zu beschreiben...

Die vollständige Rezension finden Sie hier: <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2010-2-136>